

Baumgartenberger Pfarr-Blatt

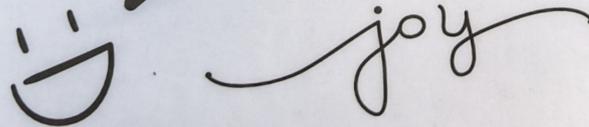
Nr. 180 - 1 / 2024



MÄRZ



Was macht
dir Freude?



Fachteam Spiritualität

Was macht dir Freude?
Personen aus BGB berichten
Seite 4-5

Sternsingeraktion 2024
Rückblick und Fotos
Seite 6-7

Taufen 2023
Ich habe an dir meine Freude
Seite 8

VORWORT

Liebe Pfarrangehörige!

Als Geschenk aus Gottes Hand haben wir das neue Jahr 2024 genommen. Die tägliche Erfahrung lehrt uns, dass die Zeit, in der wir leben, vergeht wie im Flug! Kaum entsinnen wir uns, und 2023 ist schon Vergangenheit, und das Jahr 2024, das uns einst als Zukunft erwartete, ist bereits Wirklichkeit geworden. Wir wünschen, dass es ein gesegnetes, gesundes, friedvolles und gutes neues Jahr sein wird. Wir wollen jeden Tag verantwortungsvoll genießen und ihn nicht als selbstverständlich ansehen.

Was das neue Jahr bringen wird, kann niemand sagen! Deswegen wird es hilfreich sein, weiterhin unser Vertrauen und unsere Hoffnung auf Gott zu setzen und zugleich unsere Lebensaufgabe gut zu erfüllen. In diesem neuen Jahr sind wir getragen vom Vertrauen, dass der gütige und barmherzige Gott mitten in aller Not und Ungewissheit unser Leben zum Besten lenkt.

Vor der Tür steht die heilige Zeit des Fastens. Jedes Jahr brauchen wir die Erinnerung an die Heilsereignisse. Fastenzeit ist Zeit der Gnade, Zeit unserer eigenen Bekehrung, Zeit der persönlichen Gottesbegegnung, Zeit des Opfers und der Entsagung, Zeit des Gebets, Zeit der Nächstenliebe und der guten Werke (vgl. Matthäus 6, 1-18: Wenn du Almosen gibst, posaune es nicht vor dir her, gib im Verborgenen...wenn du betest, geh in deine Kammer, Gott weiß, was du brauchst....vergebt einander...wenn ihr fastet, macht euch schön, Gott sieht das Verborgene).

In dieser gnadenvollen Zeit wagen wir einander zu ertragen; einander zu vergeben, einander zu lieben, denn die Liebe hält alles zusammen und macht es vollkommen (vgl. Kol 3,11-14).

Feier der Ehejubiläpaare: Nachdem unser Aufruf im letzten Pfarrblatt wenig Rückmeldungen gebracht hat, laden wir nochmals alle, die heuer ein Ehejubiläum (25 Jahre, 40 Jahre, 50 Jahre, 60 Jahre oder 65 Jahre) feiern, herzlich ein: wenn Sie am Pfingstmontag, 20. Mai 2024 beim feierlichen Gottesdienst mit Bischofsvikar Dr. Johann Hintermaier teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte bei Doris Kurus (Tel. 0699 12246443) oder Eva Nöbauer (noebauer.eva@epmail.at), damit wir Sie über die Details informieren können. Ein Treffen zur Vorbesprechung der Feier findet am Samstag, 18. Mai 2024 um 14 Uhr in unserer Pfarrkirche statt.

Das eine aber, liebe Schwestern und Brüder im Herrn, dürft ihr nicht übersehen: Gott der Herr trägt Sorge für dich. Du bist kein Produkt des Zufalls! Gott findet an dir Wohlgefallen!

In diesem Sinne möchte ich Euch alle Segenswünsche für die Fastenzeit im Geist Christi entbieten.



Foto: S. Schwab

Euer Pfarradministrator

Lic.iur.can. Ronald Mutagubya



Auch heuer bringt das Fachteam Spiritualität wieder jedes Monat Tafeln mit Impulsgedanken in unserem Pfarrgarten an. Näheres dazu auf Seite 4 und auf der Pfarrhomepage.

Titelbild: A. Kern

WEGGEMEINSCHAFT MIT ALLEN MENSCHEN

Pastorale Leitlinien der Diözese Linz

„Mit allen Menschen sind wir als Christinnen und Christen der Diözese Linz auf dem Weg. Mit ihnen gemeinsam suchen und erhoffen wir eine gute Zukunft.“

Diese ersten beiden Sätze der Leitlinien sind wie eine komprimierte Zusammenfassung der diözesanen Leitlinien. Kirche ist Weggemeinschaft mit allen Menschen. Empathie und Wertschätzung klingen an, Solidarität und Spiritualität. Kirche will nahe bei den Menschen sein, ihre Freude und Hoffnung, ihre Angst und Trauer teilen und mit Jesu Botschaft in die Gesellschaft hineinwirken.

Zwölf Leitbegriffe dienen als Wegweiser zur Gestaltung der Pastoral für den Weg in die Zukunft.

Wie bereits im Sommer- und Herbst-Pfarrblatt stellen wir auch diesmal wieder drei Leitbegriffe vor.

Welcher Begriff spricht Sie an? Wo setzen Sie einen Schwerpunkt?

Den ganzen Text der Leitlinien finden Sie unter diocese-linz.at/zukunftsweg/downloads

Auskunftsfähigkeit Innovation
 Haltung Missionarisches Bewusstsein
 Wahrnehmung der Zeichen der Zeit **Qualität**
Zeitgemäße Strukturen Spirituelle Erfahrungen
 Partizipation **Solidarität** Hoffnung
 Einheit in der Vielfalt

KIRCHE WEIT DENKEN
ZUKUNFTSWEG



Qualität

Die gesellschaftlichen Veränderungen erfordern eine neue Qualität von Seelsorge. Die Menschen kommen oft nur punktuell mit der Kirche in Berührung und erwarten sich gerade da besondere Qualität. Die Qualität der Seelsorge misst sich daran, ob sie dem Leben dient und darin Gottes Nähe erfahrbar wird. Dies erfordert bestimmte Kompetenzen sowohl von hauptamtlichen als auch von ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen der Kirche.

Solidarität

Die Solidarität ist ein besonderes Kennzeichen der christlichen Gemeinschaft von Anfang an. Es geht um die Sorge der an den Rand Gedrängten und um ein Leben in Würde für alle. Ebenso sind die Bewahrung der Schöpfung und Gerechtigkeit in der Welt Auftrag der Kirche. Den Armen begegnen bedeutet Christus zu begegnen und sich in seinem Sinne für solidarische Strukturen einzusetzen.

Hoffnung

Eine in den Wurzeln des Christentums liegende Eigenschaft ist die Verkündigung von Hoffnung. Vor allem in krisenhaften Zeiten ist es der Auftrag von Kirche, Hoffnung zu verbreiten und sich für eine hoffnungsvolle Zukunft einzusetzen. Denn es ist unser Glaube, dass Jesus Christus auch die schweren Wege mit uns geht und uns in eine gute Zukunft begleitet.

WAS MACHT DIR FREUDE?

Zeitgeschenk Pfarrgarten

Ein Projekt des Fachteams Spiritualität

Unser Pfarrgarten ist ein besonders schön gepflegter Ort, den wir auch zum Innehalten und Auftanken nutzen wollen. Im Jahr 2024 sind es einzelne Fragen, die uns Monat für Monat zum Stehenbleiben und Nachdenken einladen. Vielleicht sind sie auch nur ein Denkanstoß im Vorbeigehen. Vielleicht geht eine Frage mit durch den Tag. Vielleicht führt sie mich weiter oder weckt eine andere Frage auf. Vielleicht habe ich sofort eine Antwort parat. Manches darf auch offen bleiben.

Gönnen Sie sich Zeit für Fragen in unserem Pfarrgarten!

Seit Jänner findet sich beim Pavillon die Frage: Was schenkt dir Hoffnung?

Im Februar lautet bei der Wegkreuzung die Frage: Was lässt dich lachen?

Im März fragen wir bei der Brücke: Was macht dir Freude?

Freude verbindet. Freude wirkt ansteckend. Freude bringt Licht in traurige Herzen. Die Freude ist auch das Motto unseres Pfarrblattes.

Wir haben Menschen gefragt, was ihnen Freude bereitet. Kinder, Erwachsene und Bewohnerinnen und Bewohner vom Seniorium lassen uns an ihrer Freude teilhaben.

Und was freut Sie?



Ich heiße Miriam Grabmann, bin 14 Jahre alt, komme aus Mettendorf. Für mich gibt es nichts Schöneres als die Zeit mit meinem Pferd Mandy zu verbringen. Egal, ob wir durch die Natur reiten oder gemütlich spazieren gehen, in ihrer Nähe kann ich total abschalten. Darüber hinaus spiele ich gerne auf meiner Klarinette. Besonders das gemeinsame Musizieren im Verein macht mir große Freude.



Foto: E. Grabmann



Foto: D. Auer

Was macht mir am Sternsingen Spaß?

- Zeit mit Freunden in der Natur verbringen
- gemeinsames Singen
- Friedensbotschaft in Baumgartenberg's Häuser bringen
- Spenden für Arme sammeln
- gutes Mittagessen und Süßes als Dank bekommen

Kilian Auer, seit 2020 7x als Balthasar unterwegs gewesen



Foto: A. Kern

Was freut mich?

- wenn ich wach werde und in der Früh bete: „Herr segne diesen Tag und alles was kommen mag!“
- mit meiner Frau und den Enkelkindern unterwegs sein, viel erleben und genießen können
- ehrenamtlich in der Altenheimseelsorge die Bewohner besuchen und manchmal den Wortgottesdienst im Seniorium leiten
- einen Spaziergang in der Natur machen und dabei die Schöpfung bewundern

Das Leben ist ein Geschenk, ich möchte positiv dazu beitragen.

Karl Raab

Ich habe Freude an meiner Arbeit und an den Gesprächen mit den Menschen, die unser Geschäft besuchen. Es freut mich auch, dass ich in Kürze eine leitende Funktion im örtlichen Wirtschaftsbund übernehmen darf und so meinen Beitrag für die Öffentlichkeit leisten kann.

Maria Kaindl



Foto: A. Kern

Was macht Menschen im Seniorium Freude?

Ich freue mich, wenn ich am Sonntag den Gottesdienst mitfeiern kann. In meiner Heimatgemeinde haben Menschen nach mir gefragt. Ich fehle ihnen.

Wenn ich zu Mittag einen kleinen Löffel bekomme, kann ich mich auf mein Mittagessen freuen, weil ich mir mit einem kleinen Löffel leichter tu.

Ich kann mich nicht mehr freuen – *Stille und Blick zum Fenster* – doch, meine Freude sind die Blumen am Fensterbrett.

Die Kinder machen mir Freude! Die Sonne, wenn sie durch das Fenster scheint, die Blumen und Pflanzen.

Eine Angehörige erzählt, dass ihr das Handarbeiten, besonders das Häkeln große Freude macht. Was sollte man sonst in den alten Tagen tun?

Ich freue mich, weil mich jeden Tag meine Frau besucht und mir Gutes zum Essen und Trinken mitbringt!

Mir macht das Harmoniespielen noch Freude. Es war meine große Leidenschaft.



Foto: E. Neugschwandner

Worüber ich mich freue? Dass ich einmal in den Himmel komme!

Als Seelsorgerin freue ich mich über die vielen herzlichen Begegnungen und dass zwischen den mühsamen Stunden und körperlichen Beschwerden die Freude doch auch noch hervor blüht und schöne Stunden der Vergangenheit jetzt noch die Seele wärmen.

Sr. Gottfrieda (am Foto oberhalb ganz rechts im Bild) hat sich am 2. Adventssonntag mit einem kleinen Adventbasar einen Herzenswunsch erfüllt. Bastelarbeiten, gehäkelte Engel und Glocken, ge-

strickte Socken, Hauben und Decken wurden gegen freiwillige Spenden angeboten. Unterstützt wurde Sr. Gottfrieda von Frau Krenn und Frau Kernecker sowie weiteren fleißigen Frauen, die Handarbeiten brachten. Der Ertrag von € 412,70 wurde an die Pfarre für die Neugestaltung des Marienortes gespendet. Danke allen, die beim Basar mitgeholfen haben und danke der Heimleitung, die den Platz im Foyer zur Verfügung gestellt hat. Somit hatten viele eine große Freude!

Elfriede Neugschwandner

RÜCKBLICK AUF DIE STERNSINGERAKTION

70 Jahre Sternsingen für eine gerechte Zukunft

Zum Jubiläumsternsingen vom 3. bis 5. Jänner 2024 waren 29 Sternsinger/innen bei Sonne, Regen, Wind und Kälte in unserer Pfarrgemeinde unterwegs. Die "Heiligen Drei Könige" brachten die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr in Baumgartenbergs Häuser.

Dank Ihrer/eurer großzügigen Spenden konnten rund 5.800 Euro für hilfsbedürftige Menschen in Guatemala gesammelt werden.

Ein großes Dankeschön gebührt...

- * den 29 Sternsinger/innen (7 davon sind an 2 Tagen als "Heilige Drei Könige" unterwegs gewesen)
- * den 9 Mittagessenspender/innen (für 2025 haben sich dankenderweise bereits jetzt ein paar Mittagessenspender/innen gemeldet)
- * den 9 Begleiter/innen
- * den Organisator/innen und allen, die sich an dieser Jubiläumsaktion beteiligt haben!

Schon heute möchte ich für die Sternsingeraktion 2025 ALLE interessierten Kinder der Pfarrbevölkerung ab 8 Jahren animieren und einen Einblick in die vergangene Vorbereitungszeit gewähren.

Die Vorbereitung starteten wir am 16.12.2023 nachmittags im Pfarrheim. Es wurden Lieder gesungen, Gruppen eingeteilt, Sprüche verteilt, gebastelt und Escaperoomspiele bewältigt. Bei der Generalprobe am 31.12.2023 vormittags konnten offene Fragen geklärt und gruppenweise geübt werden. Nach dem Sternsingergottesdienst am 06.01.2024 wurden unsere Sternsinger/innen mit Pizzen und Getränken verköstigt. Am 19.01.2024 fand das Dankekin "Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee" im Stadtkino Grein statt. Popcorn und Drinks durften nicht fehlen.

Abschließend noch einmal herzlichen Dank an euch Sternsingerkinder für euren fantastischen Einsatz!!!

Doris Auer

Ein großes Dankeschön gebührt folgenden 9 Begleiter/innen...Auer Doris, Brunner Elias, Brunner Katharina, Haslinger Anja, Kaindl Marlene, Kastler Camilla, Lengauer Alfred, Lettner Monika, Schatz Manuela

...und an die 9 Mittagessenspender/innen:

Bauer Karin (Kolbing), Brunner Karin (Mettensdorf), Haslinger Judith (Baumgartenberg), Kaindl Traudi (Baumgartenberg), Kastler Rudi (Mühlberg), Lettner Heidi (Hochfeld), Schatz Manuela (Obergassolding), Steinger Sabine (Obergaisberg), Strasser Maria (Kolbing)

Tag 1:



Raphael und Tobias Schatz, Valerian und Kilian Auer



Moritz Kaindl, Lukas Gaßner, Valentina Deisinger, Marlene Kaindl, Elisa Fischer



Camilla, Philippa, Fridolin und Jeremias Kastler

Tag 2:



Mirjam Lengauer, Anastasia Brunner,
Kathrin Gaßner, Markus Amort, Elias Brunner

Tag 3:



Sarah Steininger, Hannah Schweiger,
Andreas Lettner, Hanna Kranzl



Noah Palmetshofer, Kilian Auer, Jakob Froschauer,
Valerian Auer, Katharina Brunner



Laura Langeder, Valentina Deisinger,
Mirjam Lengauer, Nora Strasser



Emilia und Anja Haslinger, Theresa und Sophia
Amort, Miriam Schweiger



Raphael Schatz, Anja Bauer,
Tobias Schatz, Noah Palmetshofer

Fotos: Sternsinger Baumgartenberg

TAUFEN 2023

Ich habe an dir meine Freude!

Und es geschah in jenen Tagen, da kam Jesus aus Nazareth in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen. Und sogleich, als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass der Himmel aufriss und der Geist wie eine Taube auf ihn herabkam. Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.

Mk 1,9-11

Bei jeder Taufe feiern wir die Freundschaft Gottes mit uns Menschen. Wie eine Überschrift stehen diese Worte „du gefällst mir“ über unserem Leben. Was das Leben auch bringen mag, wie viele Umwege wir gehen und Herausforderungen zu bewältigen haben, wir sind Gottes geliebte Kinder.

Eltern geben dieses Wohlgefallen an ihre Kinder weiter. Unzählige Male drücken sie ihre Freude durch liebevolle Gesten, durch Fürsorge und Pflege, in durchwachten Nächten und später in einem immer offenen Haus und Herzen aus. Sie machen sich durchlässig für das Geheimnis der Liebe Gottes. Eine große Gabe, eine große Aufgabe.

Deshalb bitten wir bei jeder Taufe um den Segen für die ganze Familie. Die Freude aneinander und miteinander möge stark und tief sein.

Elfriede Neugschwandtner



Foto: A. Kern

Wir freuen uns über 10 Kinder, die in diesem Jahr in unserer oder in einer anderen Pfarre getauft wurden!

25.03.2023 Steinkellner Hannah
 21.05.2023 Kerschbaummayr Paul
 28.05.2023 Müller Lena
 03.09.2023 Schweitzer Priya
 07.10.2023 Hofstätter Isabella
 28.10.2023 Streifert Simon Ralf
 05.11.2023 Wald Felix

auswärts getauft:

29.04.2023 Konstantin - Pfarre Windhaag/Perg
 29.05.2023 Kastner Elias - Pfarre Arbing
 01.07.2023 Kirchhofer Noah - Pfarre Perg

Die Fragen lieb haben

...und ich möchte Sie,
 so gut ich es kann bitten, Geduld zu haben
 gegen alles Ungelöste in Ihrem Herzen
 und zu versuchen, die Fragen selbst liebzuhaben
 wie verschlossene Stuben und wie Bücher,
 die in einer sehr fremden Sprache geschrieben sind.
 Forschen Sie jetzt nicht nach den Antworten,
 die Ihnen nicht gegeben werden können,
 weil Sie sie nicht leben könnten.
 Und es handelt sich darum, alles zu leben.
 Leben Sie jetzt die Fragen.
 Vielleicht leben Sie dann allmählich,
 ohne es zu merken, eines fernen Tages
 in die Antwort hinein.

Rainer Maria Rilke
 (aus: Briefe an einen jungen Dichter)

DEKANATSFIRMSTART IN NAARN

Am 1. Dezember haben sich trotz extremen Schneefällen rund 150 Firmlinge aus 7 verschiedenen Pfarren für den ersten Dekanatsfirmstart in der Pfarrkirche Naarn zusammen gefunden. Passend zum Start in den Advent und dem Motto „Öffnet die Türen“ wurde auch im Altarraum der Kirche eine Tür aufgebaut. Auch im Evangelium war die zentrale Botschaft, dass Jesus als die Tür, uns die Angst nehmen und Zuversicht spenden kann.

Musikalisch wurde der Firmstart vom Jugendchor Naarn unter der Leitung von Nico Lehmann gestaltet. Sie sorgten mit ihren schwungvollen Liedern für die richtige Stimmung. Den Abschluss des Firmstarts krönten Lebkuchen, Punsch und die erste Schneeballschlacht für diesen Winter.

Da dieser erste Versuch eines gemeinsamen pfarrübergreifenden Firmstarts ein voller Erfolg war, wird es auch im kommenden Jahr eine Neuauflage dieser Veranstaltung geben.

(Ein herzliches Vergelt's Gott dem Jugendchor Naarn, der uns nicht nur musikalisch den Firmstart gestaltete, sondern auch die Lebkuchen gebacken hat.)

*Sabine Stecher
Firmteam Dekanat Perg*

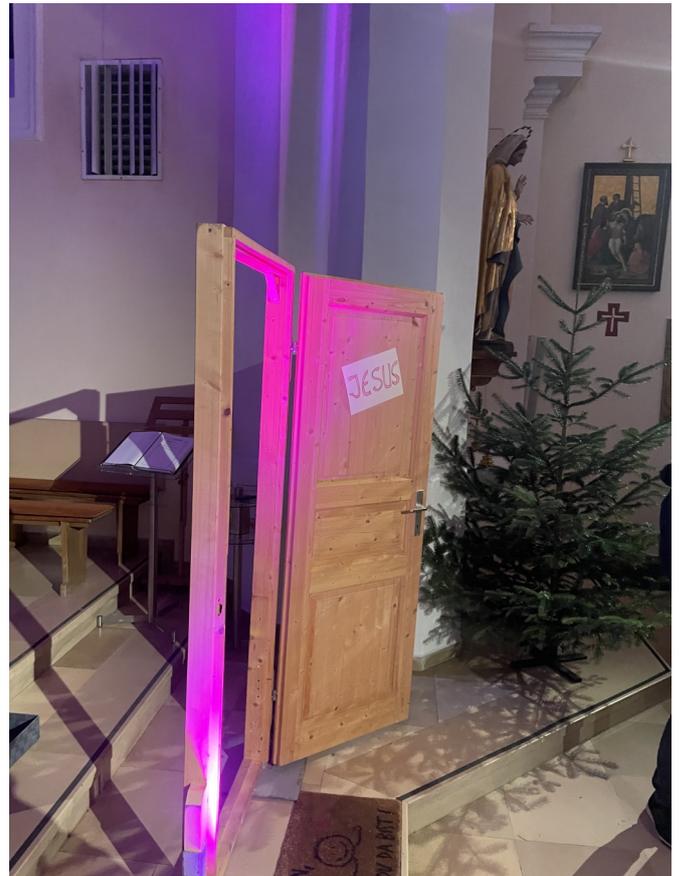


Foto: S. Stecher



Foto: S. Stecher



Foto: S. Stecher

Firmung in Baumgartenberg, Samstag, 8. Juni 2024 um 10 Uhr –
Firmspender Bischofsvikar Dr. Johann Hintermaier

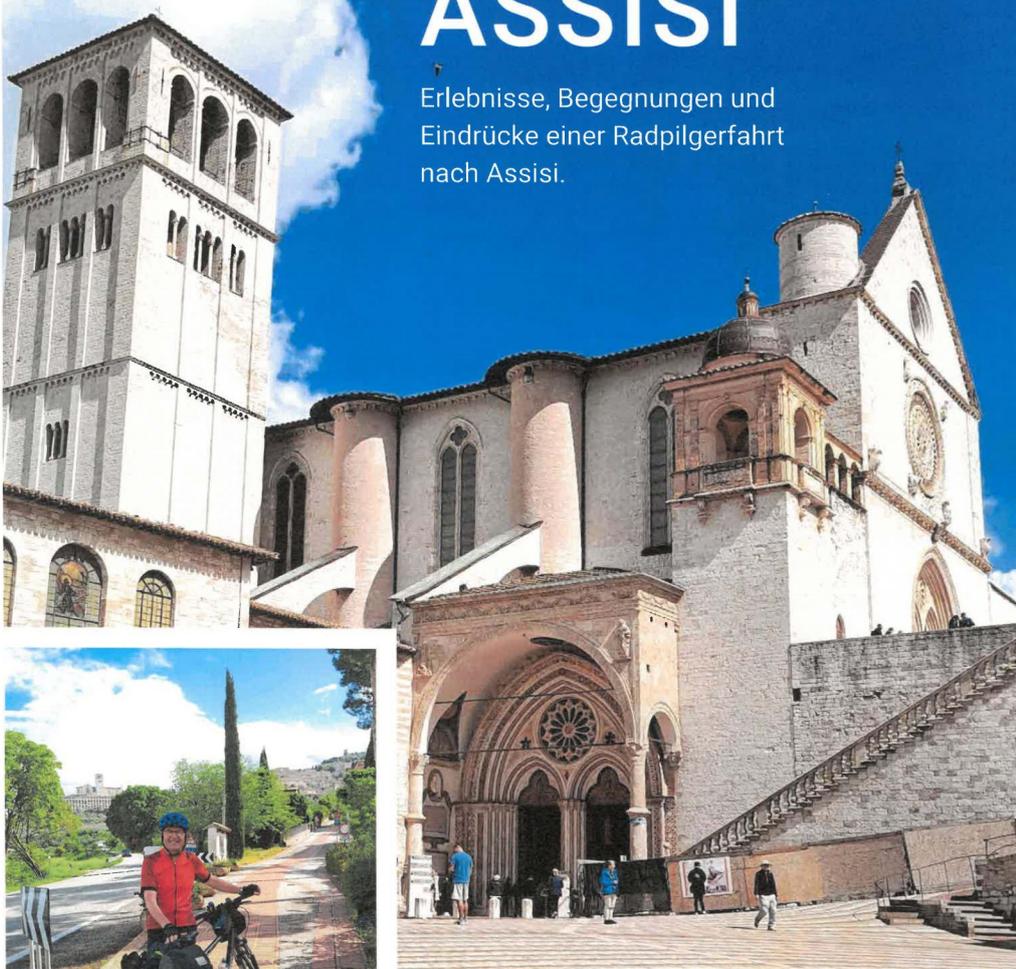
EINLADUNG ZUM KBW-VORTRAG

Am Samstag, 29. April 2023 brach ich, Hans Langeder, zu einer Radpilgerfahrt in die italienisch, umbrische Kleinstadt Assisi, in die Stadt des Heiligen „Franz von Assisi“, auf. Über meine Erlebnisse, Begegnungen und Eindrücke dieser 14 Tage möchte ich berichten. Das Katholische Bildungswerk Baumgartenberg lädt dazu herzlich ein!



Mein Weg nach ASSISI

Erlebnisse, Begegnungen und
Eindrücke einer Radpilgerfahrt
nach Assisi.



Aula Mittelschule Baumgartenberg
Freitag, 16. Februar 2024 – 19.00 Uhr
 Eintritt: freiwillige Spenden für einen sozialen Zweck

Mütterrunde

Was macht mir Freude?

Ein Raum - 1. Stock, Pfarrhof Baumgartenberg

... wo ein Tisch liebevoll gedeckt ist,

... Platz für Kuchen, Obst, Getränke ist – Gast-

freundschaft nicht zu kurz kommt,

... ein freier Platz zum Singen, Tanzen oder Spielen ist.

... Kinder und Erwachsene Zeit haben, willkommen sind und Platz haben!



Foto: S. Kamleitner

Das macht mir **Freude** und sichtlich auch jenen, die diesen Raum betreten!



Hier gibt es die Möglichkeit sich zu begegnen, nicht nur bei der Mütterrunde jeden 3. Mittwoch im Monat – sondern auch zukünftig beim Pfarrcafe. Ich, Sonja Kamleitner bin an den Sonntagen, an denen ein Pfarrcafe stattfindet, also jeden 1. Sonntag im Monat, im Gruppenraum im 1. Stock für alle Familien, Männer, Frauen, Opa, Oma, Kinder,... vertreten.

Würde mir eine **Freude** bereiten, den einen oder anderen zu sehen!

Sonja Kamleitner
Die Mütterrunde Baumgartenberg

Pilgerkalender 2024

Lichtweg Via Lucis in Schönbach	27.4.2024	Ulli und Rudi Killinger	5 km
Benediktweg von Lambach bis Klaus	24.-27.5.2024	Ulli und Rudi Killinger	91 km
Pammerhöhe Rechberg	7.7.2024	Eva und Josef Nöbauer	18 km
Benediktweg von Klaus bis Admont	28.-31.8.2024	Eva und Josef Nöbauer	91 km
Aigner Kreuz in Bad Kreuzen	22.9.2024	Poldi Grabmann u. Doris Kurus	10 km

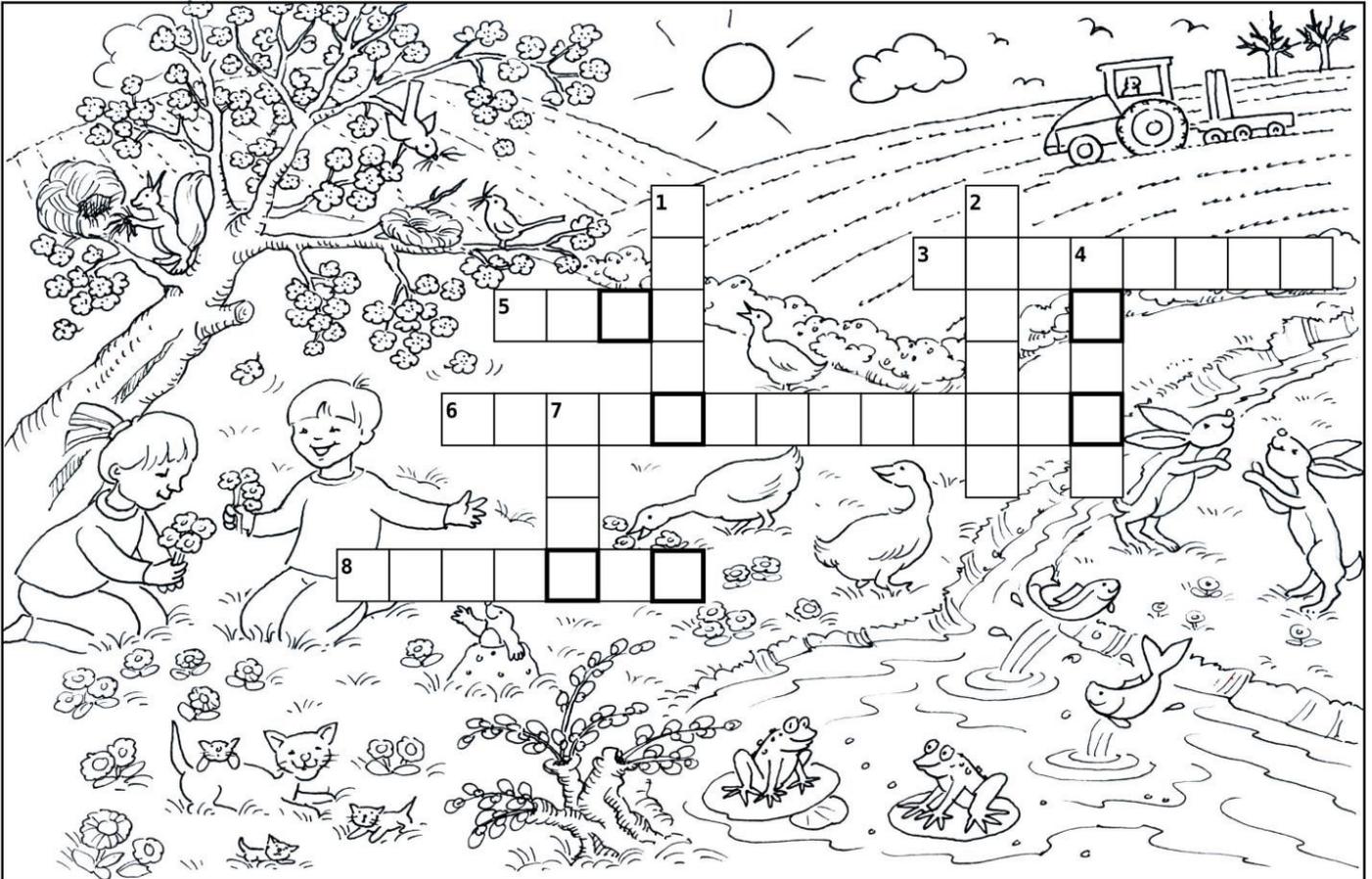


Spital am Phyrn am Benediktweg

Foto: E. Nöbauer

KINDERSEITE

Wimmelbild zu Frühling mit Rätsel zum Ausmalen:



Waagrecht

3. Kleine süße, rote Früchte vom Baum
5. Bringt an Ostern die Eier
6. Blume, dem die Gans den Namen gab
8. Damit fährt der Bauer auf das Feld

Senkrecht

1. Sorgt für unseren Honig
2. Tiere, die im Wasser leben
4. Strahlt vom Himmel
7. Vögel legen ihre Eier hinein

Lösungswort: _ _ _ _ _

Auflösung auf S. 15

Bild und Text: Anna Zeis-Ziegler
In: Pfarrbriefservice.de

Kerzen zu Maria Lichtmess: Auch heuer haben unsere Goldhaubenfrauen mehr als 80 Kerzen verziert. Diese wurden gesegnet und zum Kauf angeboten. Danke an Brigitte Käferböck für die Organisation, damit kann dieser schöne Brauch bei uns aufrecht erhalten werden.



Foto: B. Käferböck

CARITAS



„Was bereitet dir/uns Freude?“

So lautet das Thema des heutigen Pfarrblattes. Diese Frage ist für uns Mitglieder der Caritas leicht erklärt. Zu unserer Tätigkeit in den Bereichen der Caritas erfahren wir immer wieder Freude und Dankbarkeit von Menschen, die wir unterstützen und begleiten. So haben wir mit unseren Aktivitäten die wir gemeinsam mit den BewohnerInnen des „WO“ und des Senioriums gestaltet haben, Hoffnung, Zuversicht und Freude in deren Alltag gebracht.

Ende November trafen wir uns mit den BewohnerInnen des Senioriums um gemeinsam einen Adventkranz zu binden.



Foto: E. Gutjahr

Durch die tatkräftige Unterstützung von Birgit Kaindl, die uns auch mit Kaffee und Kuchen versorgte und der kostenlosen Bereitstellung der Dekoration von Isabella Huemer (Stiftsatelier), entstand ein Ergebnis das alle erfreute.



Foto: E. Gutjahr

Anfang Dezember waren wir im „WO“ eingeladen um mit den BewohnerInnen Kekse zu backen. Es war eine schöne Erfahrung, die süße Freude bereite.



Foto: H. Brunner

Den Abschluss unserer Aktivitäten im Advent bildete eine von uns gestaltete Adventfeier im Seniorium. Durch die Mitwirkung vieler engagierter Helfer und der musikalischen Umrahmung durch Rudolf und Ambros Kastler konnte den BewohnerInnen ein besinnlicher und erlebnisreicher Nachmittag beschert werden.



Foto: E. Gutjahr

Ohne die selbstlose und oftmals spontane Hilfe und Bereitschaft jeder und jedes Einzelnen im Caritas – Team wäre dies alles nicht möglich. Das bereitet „Freude“, zu spüren und zu sehen, dass es die Menschen gibt, die mitgestalten, damit unsere Gemeinschaft funktioniert. Allen ein herzliches DANKESCHÖN.

DANKE für Ihre/Eure Spende der Elisabethsamm- lung im November von € 808,-. BITTE um Ihre/Eure Spende für die Osthilfesammlung am 18. Februar.

Elfriede Gutjahr

Termine:

- Haussammler/innentreffen am 29.2. ab 14:30 Uhr, im Pfarrheim mit Regionalleitung Monika Greindl.
- Jeden ersten Do im Monat, Besuchsdienst im WO.

VERANSTALTUNGEN

Maiandachten

Mi, 01.05. **Kolbing**
(Weißes Kreuz-Kapelle)

Di., 07.05. **Schneckenreit**
(Bittmesse)

So., 12.05. **Mitterholz**

Mi., 15.05. **Kühofen**

So., 19.05. **Deiming**
(Frاندl-Kapelle)

Mi., 22.05. **Mettensdorf**
(Brunner-Kapelle)

So., 26.05. **Steindl**

Beginn jeweils 19 Uhr

Besuch der KZ-Gedenkstätte Mauthausen am 27. April 2024:

Das Katholische Bildungswerk lädt für Samstag, 27. April 2024 – 14.00 Uhr zu einem Besuch der KZ-Gedenkstätte Mauthausen herzlich ein. Bei einer Führung durch das Konzentrationslager werden uns die Bedingungen der KZ-Häftlinge nähergebracht. Nähere Informationen werden noch bekanntgegeben.



Aula der NMS Baumgartenberg
Dienstag 19. März 2024 um 19.00 Uhr
Eintritt: freiwillige Spenden

Die Katholischen Bildungswerke des Seelsorgeraumes freuen sich auf Ihren Besuch



WASSER. ERDE. FEUER. LUFT Ostermorgenfeier am 31. März 2024:

Wie wäre es, wenn der Ostersonntag heuer anders beginnt wie jedes Jahr? Wie wäre es, wenn es zwar Überwindung kostet so bald aufzustehen, man dafür aber mit einer außergewöhnlichen Erfahrung belohnt wird?

Die traditionelle Ostermorgenfeier der Katholischen Jugend der Region Unteres Mühlviertel findet heuer am 31. März um 5 Uhr in Naarn statt. Treffpunkt ist das Pfarrheim Naarn. Wir werden uns im Dunkeln auf den Weg mit verschiedenen Impulsen machen. Musikalisch begleitet vom Jugendchor Naarn werden wir gemeinsam mitten in der Natur Liturgie

feiern. Abschließend gibt es ein Frühstück mit Eierpecken im Pfarrheim.

Herzliche Einladung an alle, die gerne einmal einen etwas anderen Ostermorgen erleben möchten.

Kontakt und weitere Infos: Sabine Stecher,
0676/8776 6338,
sabine.stecher@dioezese-linz.at



Foto: S. Stecher

BUCHPRÄSENTATION



EINLADUNG ZUR **BUCHPRÄSENTATION**

Musikalische Umrahmung (Musikverein BGB)
Anschließende Agape (Kulturverein BGB)

MITTWOCH, 17. April 2024

19.00 Uhr

Pfarrkirche Baumgartenberg

Zahlreiche Klein-, Flur- und Naturdenkmäler prägen seit Jahrhunderten unsere Kultur- und Naturlandschaft. Kapellen, Marterl, Wegkreuze, weltliche Denkmäler sowie besondere Naturerscheinungen erzählen in dem Buch „Stille Zeugen der Zeit“ aus dem Leben der Menschen unserer Heimat.

In der vorliegenden Dokumentation wurden 95 Objekte detailliert beschrieben und mit wissenswerten Informationen und Fotos ergänzt. Die Autoren Ambros Kastler und Hans Tremesberger wollen mit dem Buch die „Schätze unserer Kulturlandschaft“ in ihrer kulturgeschichtlichen Bedeutung ans Licht der Öffentlichkeit bringen und literarisch für die Nachwelt erhalten.

Gottesdienstzeiten im Seelsorgeraum:

Lösungswort Kinderseite: OSTERN

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Arbing		7:30 Uhr Hl. Messe		19:00 Uhr Wortgottesfeier			9:00 Uhr Hl. Messe oder WGF
Baumgartenberg		15:30 Uhr Hl. Messe Seniorium		19:00 Uhr Hl. Messe			9:00 Uhr Hl. Messe oder WGF
Mitterkirchen					19:00 Uhr Hl. Messe		9:00 Uhr Hl. Messe oder WGF
Naarn			19:00 Uhr Hl. Messe Maria Laab (v. Mai-Okt)	8:00 Uhr Hl. Messe		19:00 Uhr Hl. Messe	7:30 Uhr / 9:30 Uhr Hl. Messe oder WGF

TERMINE

	So, 18.02.	1. Fastensonntag	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 25.02.	2. Fastensonntag	9 Uhr Hl. Messe gestaltet von der Kath. Frauenbewegung, anschl. Suppenessen im Pfarrhof
	So, 03.03.	3. Fastensonntag	9 Uhr Wortgottesfeier, Musikgedenk-gottesdienst
	So, 10.03.	4. Fastensonntag	9 Uhr Wortgottesfeier, anschl. Herzerverkauf
	So, 17.03.	5. Fastensonntag	9 Uhr Hl. Messe
März	So, 24.03.	Palmsonntag	9 Uhr Wortgottesfeier, Palmweihe vor dem Seniorium
	Do, 28.03.	Gründonnerstag	18:30 Uhr Abendmahlsmesse, Mitgestaltung der Erstkommunionkinder
	Fr, 29.03.	Karfreitag	15 Uhr Wortgottesfeier
	Sa, 30.03.	Karsamstag	20 Uhr Feier der Osternacht als Wortgottesfeier Firmlinge sind zur Mitfeier eingeladen
	So, 31.03.	Ostersonntag	9 Uhr Hl. Festmesse
	Mo, 01.04.	Ostermontag	7.45 Uhr Emmausgang in Mitterkirchen 9 Uhr Hl. Messe in Mitterkirchen kein Gottesdienst in BGB
April	So 07.04.	2. So der Osterzeit	9 Uhr Hl. Messe
	So, 14.04.	3. So der Osterzeit	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 21.04.	4. So der Osterzeit	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 28.04.	Erstkommunion	9 Uhr Hl. Messe
	So, 05.05.	6. So der Osterzeit	9 Uhr Wortgottesfeier mit Freiw. Feuerwehr
	Di., 07.05.	Bittmesse	19 Uhr bei Fam. Kastner Schneckenreitstal 9
	Do, 09.05.	Christi Himmelfahrt	9 Uhr Hl. Messe, anschl. Prozession
Mai	So, 12.05.	7. So der Osterzeit	9 Uhr Wortgottesfeier - Muttertag
	So, 19.05.	Pfingstsonntag	9 Uhr Wortgottesfeier
	Mo, 20.05.	Pfingstmontag	9 Uhr Hl. Messe, Feier der Ehejubiläare
	So, 26.05.	Dreifaltigkeitssonntag	9 Uhr Hl. Messe, Firmensendung
	Do, 30.05.	Fronleichnam	8 Uhr Hl. Messe, anschl. Prozession
	So, 02.06.	9. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier
	Sa, 08.06.	Firmung	10 Uhr Hl. Messe mit Bischofvikar Dr. Johann Hintermaier
Juni	So, 09.06.	10. So im JK	9 Uhr Hl. Messe
	So, 16.06.	11. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 23.06.	12. So im JK	9 Uhr Hl. Messe
	So, 30.06.	13. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 07.07.	14. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier

Weitere Termine

Vortrag Hans Langeder
„Mein Weg nach Assisi“
Fr, 16.02. um 19 Uhr
Aula Mittelschule BGB

Liebstatsonntag
mit Verkauf von
Lebkuchenherzen der
4b-Klasse der Volksschule
So, 10.3.

Vortrag von Dr. Harald Prinz
Di, 19.03. um 19 Uhr
Aula Mittelschule BGB

Buchpräsentation
„Stille Zeugen der Zeit“
von Ambros Kastler
und Hans Tremesberger
Mi, 17.04. um 19 Uhr
in der Pfarrkirche

Besuch Gedenkstätte
ehem. KZ Mauthausen
Sa, 27.04. um 14 Uhr

Sitzungen des Pfarrgemein-
derates und der Leitung:
Di, 27.2., 19 Uhr, PGR
Mi, 20.3., 17 Uhr, Leitung
Di, 23.4., 19 Uhr, PGR
Di, 28.5., 17 Uhr, Leitung
Di, 18.6., 19 Uhr, PGR

Pfarrcafe Termine:

- 3.3. Amesbach/Hehenberg
- 7.4. Obergassolding
- 5.5. Kirchenchor
- 26.5. Firmlinge
- 7.7. Ministranten

Die nächste Ausgabe
erscheint am 07.07.2024
(Redaktionsschluss:
09.06.2024)

Gottesdienstzeiten der Pfarre Baumgartenberg:
Donnerstag 19 Uhr / Sonntag 9 Uhr in der Pfarrkirche
Dienstag 15:30 Uhr / Sonntag 10 Uhr im Seniorium

Kanzleistunden der Pfarrsekretärin:
Mittwoch 8 - 9 Uhr / Freitag 8 - 11 Uhr, Tel. 07269 257
E-Mail Pfarrkanzlei: pfarre.baumgartenberg@dioezese-linz.at

Erreichbarkeit von Pfarrprovisor Ronald Mutagubya:
Tel. 07262 58253 (Pfarramt Naarn) oder Tel. 0676 87766048

Erreichbarkeit von Pastoralassistentinnen:

Elfriede Neugschwandner:
Tel. 0676 87766044, E-Mail: elfriede.neugschwandner@dioezese-linz.at

Kathrin Waser
Tel. 0676 87765650, E-Mail: kathrin.waser@dioezese-linz.at

Web-Auftritte:
www.pfarre-baumgartenberg.at | www.facebook.com/pfarre.baumgartenberg
www.dioezese-linz.at/dekanat-perg

Impressum
Medieninhaber: Pfarre
Baumgartenberg, 4342
Baumgartenberg 39 | Herausgeber:
Fachausschuss für Öffentlichkeitsarbeit
im Pfarrgemeinderat | Redaktion und
Gestaltung: Verena Aigner, Madeleine
Kirchhofer | Vervielfältigung: Druckerei
Neudorfer | E-Mail:
pfarrblatt@pfarre-baumgartenberg.at